

## ***Politik und Gesellschaft (B.A.)***

### ***Kernfach***

### **Informationen für Studierende**

## Inhalt

<b>I. Studienaufbau</b> .....	3
Struktur des Studiengangs.....	3
Empfehlungen zur Studienplanung.....	4
Übersicht: Empfohlener Studienaufbau Kernfach Politik und Gesellschaft (B.A.).....	5
<b>II. Basisphase</b> .....	6
Basismodule.....	6
Praxisbereich und Optionalmodule .....	8
<b>III. Vertiefungsphase</b> .....	9
<b>IV. Bachelorarbeit</b> .....	10
<b>V. Ansprechpartner für Rückfragen und weitere Informationen</b> .....	11

## I. Studienaufbau

### Struktur des Studiengangs

Der Studiengang „Kernfach Politik und Gesellschaft“ (B.A.) besteht aus Modulen, das heißt aus Einheiten von zusammengehörigen Lehrveranstaltungen. Als Veranstaltungstypen sind in der Regel Vorlesungen, Übungen und Seminare vorgesehen. Veranstaltungen sind üblicherweise zweistündig. Ein Modul aus drei Veranstaltungen umfasst daher z.B. insgesamt 6 Stunden Unterricht (sog. Semesterwochenstunden/SWS).

Die Module werden jeweils mit einer Prüfungsleistung bzw. in manchen Fällen mit zwei Teilprüfungen abgeschlossen. Als Voraussetzung für den Abschluss der Module müssen von den Studierenden in den Lehrveranstaltungen sogenannte Studienleistungen erbracht werden, wie zum Beispiel Referate, Übungsaufgaben oder Protokolle. Durch den Abschluss der Module werden Leistungspunkte (LP) erworben. Im Kernfach Politik und Gesellschaft (B.A.) werden insgesamt 144 LP erworben. 36 Leistungspunkte sind für das Begleitfach vorgesehen, so dass am Ende des Studiums 180 LP erreicht sind.

Zu unterscheiden sind in diesem Studiengang Basismodule (Pflichtmodule, diese müssen alle belegt werden), Praxis- und Optionalmodule (Wahlpflicht, es kann aus mehreren Modulen eine Auswahl getroffen werden) und Vertiefungsmodule (Wahlpflicht).

Zu den Pflichtmodulen der *Basisphase* (1./2. Studienjahr) gehören als einführende Module:

- Basismodul Politik und Gesellschaft (zwei Übungen, Klausur, 6 LP),
- Basismodul Methoden (zwei Vorlesungen, eine Übung, Klausur, 12 LP),

sowie 5 weitere Basismodule, jeweils bestehend aus Vorlesung und Übung mit Abschlussklausur sowie einem Seminar mit einer abschließenden Hausarbeit. Umfang der Module sind jeweils 12 LP:

- Basismodul Internationale Beziehungen
- Basismodul Regierungslehre
- Basismodul Theorie und Ideengeschichte
- Basismodul Gesellschaft und Kommunikation
- Basismodul Deutsche und Europäische Politik

Zum Praxisbereich und den Optionalmodulen der Basisphase gehören:

- Exkursion/Praktikum/Techniken der Präsentation/Berufsfeldanalyse/Sprache, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Kommunikation (1 Modul/6 LP wählen)
- Angebot der Fakultät: Sprachkurse, EDV etc. (1-2 Module, insgesamt 12 LP)

In der *Vertiefungsphase* müssen aus 6 Vertiefungsmodulen 3 gewählt werden. Die Module bestehen jeweils aus zwei Seminaren und einer Hausarbeit; es werden je 12 LP erworben:

- Methoden
- Gesellschaft und Kommunikation

- Deutsche und Europäische Politik
- Internationale Beziehungen
- Regierungslehre
- Theorie und Ideengeschichte

Den Abschluss Ihres Studiums bildet die

- Bachelorarbeit (12 LP),

die entsprechend in der Regel ab dem 5. Semester (ab mind. 108 bis dahin erreichten Leistungspunkten) verfasst werden kann.

### Empfehlungen zur Studienplanung

Der Übersichtsplan auf der nächsten Seite stellt zusammenfassend dar, welche Module zu belegen sind und zu welchem Zeitpunkt Ihres Studiums die Belegung empfohlen wird.

Die Bestandteile der Module, die erforderlichen Studien- und Prüfungsleistungen und die empfohlenen Zeitpunkte der Belegung werden auf den folgenden Seiten für die einzelnen Module näher erläutert. Beachten Sie, insbesondere bei der Planung von Auslandsaufenthalten und/oder längeren Praktika, dass nicht alle Veranstaltungen im Winter- und Sommersemester angeboten werden können. Hinweise dazu finden Sie bei der Beschreibung des jeweiligen Moduls.



Bitte lesen Sie alle Informationen gründlich und machen Sie sich mit der Prüfungsordnung vertraut, die Rechtsgrundlage Ihres Studiums ist und auf der diese Broschüre aufbaut. Im Zweifelsfall gilt immer die Prüfungsordnung!

Sollten Sie anschließend oder zukünftig weitergehende Fragen zu Ihrer Studienplanung haben, wenden Sie sich bitte an die in Abschnitt V. genannten Ansprechpartner.

**Übersicht: Empfohlener Studienaufbau Politik und Gesellschaft (Kernfach, B.A.)**

Studienjahre	Basis-/Vertiefungsmodule	Wahlpflichtbereich	Begleitfach
<b>1. Studienjahr</b> Basisphase (1.-2. Sem.)	<b>5 Basismodule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Politik und Gesellschaft Ü Politik, Ü Soziologie (6 LP)</li> <li>• Methoden V 1; V 2+Ü (12 LP)</li> <li>• Regierungslehre V+Ü; PS (12 LP)</li> <li>• Internationale Beziehungen V+Ü; PS (12 LP)</li> <li>• Theorie und Ideengeschichte V+Ü; PS (12 LP)</li> </ul>		Nach Vorgabe des gewählten Faches.
<b>2. Studienjahr</b> Basisphase (3.-4. Sem.)	<b>2 Basismodule</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Deutsche und Europäische Politik V+Ü; PS (12 LP)</li> <li>• Gesellschaft und Kommunikation V+Ü; PS (12 LP)</li> </ul>	<b>1 von 5 Praxismodulen (6 LP)</b> <b>(sog. „Wahlpflichtmodule“ des Instituts)</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Techniken der Präsentation S 1, S 2 (6 LP)</li> <li>• Exkursion S (6 LP)</li> <li>• Praktikum S (6 LP)</li> <li>• Berufsfeldanalyse S 1, S 2 (6 LP)</li> <li>• Sprache, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Kommunikation P 1, P 2 (6 LP)</li> </ul>	
<b>3. Studienjahr</b> Vertiefungsphase (5.-6. Sem.)	<b>3 von 6 Vertiefungsmodulen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Methoden S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Regierungslehre S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Internationale Beziehungen S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Theorie und Ideengeschichte S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Deutsche und Europäische Politik S 1, S 2 (12 LP)</li> <li>• Gesellschaft und Kommunikation S 1, S 2 (12 LP)</li> </ul>		
<b>Ab 108 LP, i.d.R. ab der Mitte des 5. Semesters</b>	<b>Bachelorarbeit</b> 12 LP		
	<b>126 LP</b>	<b>6 LP</b>	<b>36 LP</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Zudem: Optionalbereich der Fakultät, insges. 12 LP</b> (z.B. Präsentation, Projektmanagement, Datenverarbeitung, weitere methodische, sprachliche und soziale Kompetenzen etc.<sup>1</sup>)</li> </ul>			
<b>180 LP</b>			

Legende: V=Vorlesung, Ü=Übung, PS=Proseminar, S=Seminar, P=Plenum, LP=Leistungspunkte  
 Stand der Information: 01.09.2016

<sup>1</sup> Der Prüfungsausschuss gibt rechtzeitig bekannt, welche Module gewählt werden können. Bitte informieren Sie sich über Basis.

## II. Basisphase

**Die Basisphase im Kernfach B.A. Politik und Gesellschaft umfasst folgende einführende Pflichtmodule:**

- Basismodul Politik und Gesellschaft
- Basismodul Methoden

### **Basismodul Politik und Gesellschaft**

Das Basismodul Politik und Gesellschaft dient der Einführung in die Traditionen und wichtige Begriffe der beiden Fächer Politische Wissenschaft und Soziologie.

Diesem Modul sind zwei Übungen zugeordnet, die beide belegt werden müssen: Die Einführung in die Politische Wissenschaft und die Einführung in die Soziologie. Die Veranstaltung Einführung in die Politische Wissenschaft wird nur im Wintersemester angeboten, die Einführung in die Soziologie im Winter- und im Sommersemester. Das Modul wird mit einer Klausur abgeschlossen, die nach erfolgreichem Besuch beider Übungen zu absolvieren ist. In beiden Veranstaltungen sind dazu Übungsaufgaben oder ein Referat oder ein Protokoll als Studienleistung vorgesehen. Es werden 6 LP vergeben.



Wir empfehlen Ihnen, dieses grundlegende Modul im ersten Studienjahr zu belegen.

### **Basismodul Methoden**

Das Basismodul Methoden vermittelt die notwendigen Fähigkeiten, um Forschungsdesigns zu entwerfen, Daten zu erheben sowie quantitativ und qualitativ auszuwerten.

Dieses Modul setzt sich aus zwei Vorlesungen, von denen die erste im Wintersemester und die zweite im Sommersemester angeboten wird, und einer Übung im Sommersemester zusammen. Zu der Übung im Sommersemester werden ergänzend Tutorien angeboten. Das Modul schließt mit einer Klausur ab, die nach Besuch der beiden Vorlesungen und der Übung geschrieben wird. Für die Zulassung zur Klausur in der Übung als Studienleistung sind Übungsaufgaben zu lösen. Es werden 12 LP vergeben.



Wir empfehlen Ihnen, dieses grundlegende Modul im ersten Studienjahr zu belegen.

**Des Weiteren sind in der Basisphase die folgenden 5 Module verpflichtend zu belegen:**

- Basismodul Internationale Beziehungen
- Basismodul Regierungslehre
- Basismodul Theorie und Ideengeschichte
- Basismodul Deutsche und Europäische Politik

- Basismodul Gesellschaft und Kommunikation

Diese fünf Module geben Ihnen Einblick in wichtige Teilbereiche der Fächer Politische Wissenschaft und Soziologie. Das Basismodul **Internationale Beziehungen** beschäftigt sich mit Akteuren, Strukturen und sich verändernden Gleichgewichten und Abhängigkeiten zwischen Staaten und in internationalen Organisationen. Das Basismodul **Regierungslehre** vermittelt Einblicke in die verschiedenen Arten von Regierungssystemen, das Zusammenwirken unterschiedlicher Institutionen in politischen Systemen und die Abläufe beim Zustandekommen politischer Entscheidungen. Das Basismodul **Theorie und Ideengeschichte** vermittelt die Grundlagen der politischen Philosophie, Staats- und Demokratietheorie, es beschäftigt sich mit politischen Systemen mit Blick auf deren Qualität und normative Begründbarkeit. Das Basismodul **Gesellschaft und Kommunikation** vermittelt Verständnis für soziale Strukturen und Prozesse auf verschiedenen Ebenen und in verschiedenen historischen und kulturellen Zusammenhängen. Das Basismodul **Deutsche und Europäische Politik** gibt einen Überblick über die Geschichte der Europäischen Einigung, die Institutionen der Europäischen Union und ihre aktuellen Probleme.

Alle fünf Module haben den gleichen Aufbau: Nur im Wintersemester werden eine Vorlesung und dazugehörige Übung angeboten, in der Regel nur im Sommersemester die Seminare. Zur Flexibilisierung des Studiums werden nach Möglichkeit in einzelnen Modulen auch im Wintersemester Seminare angeboten. Dies wird frühzeitig angekündigt. Informieren Sie sich bitte online über das Lehrangebot.

Nach Besuch der Vorlesung und der Übung und der Erbringung der Studienleistungen in der Übung (Referat/Übungsaufgaben oder Protokoll) wird die Klausur als 1. Teilprüfung geschrieben. Nach Besuch des Seminars und der Erbringung der Studienleistung dort (Referat/Übungsaufgaben oder Protokoll) ist die Hausarbeit im Umfang von 10-15 Seiten als 2. Teilprüfung zu schreiben. Es werden 12 LP pro Modul vergeben. Die Gewichtung der Noten der beiden Teilprüfungen erfolgt im Verhältnis 50:50.



Wir empfehlen Ihnen, die Basismodule Internationale Beziehungen, Regierungslehre sowie Theorie und Ideengeschichte im 1. Studienjahr, die Basismodule Deutsche und Europäische Politik sowie Gesellschaft und Kommunikation im 2. Studienjahr zu belegen.

**Aus dem Praxisbereich (Wahlpflichtbereich des Instituts) und den Optionalmodulen der Fakultät müssen folgende Module gewählt werden:**

- **Praxisbereich, Angebot des Instituts (1 Modul ist zu wählen, 6 LP, keine Prüfung<sup>2</sup>)**

### **Praktikum**

Sie können sich ein Praktikum anrechnen lassen. Dieses muss einen Mindestumfang von 4 Wochen (bei Vollzeit) haben. Es werden eine Praktikumsbescheinigung und ein Praktikumsbericht benötigt. Detailliertere Informationen dazu erhalten Sie über die Praktikumsbeauftragte des Instituts (siehe V.)

### **Berufsfeldanalyse**

In diesem Modul besuchen Sie zwei Veranstaltungen, die Ihnen einen Einblick in die Möglichkeiten eines bestimmten Berufsfeldes geben. In beiden Veranstaltungen sind Studienleistungen (Referat oder Übungsaufgaben oder Protokoll) zu erbringen. Das Modul wird im Sommer- und im Wintersemester angeboten.

### **Techniken der Präsentation**

Das Modul besteht aus zwei Seminaren im Umfang von jeweils zwei Semesterwochenstunden. Es müssen Studienleistungen (Referat oder Übungsaufgaben oder Protokoll) in beiden Veranstaltungen erbracht werden. Das Modul wird im Sommer- und im Wintersemester angeboten.

### **Exkursion**

Sie nehmen an einer Exkursion teil, bei der Sie mögliche Forschungs- und/oder Berufsfelder kennenlernen. Eventuell gibt es zusätzlich Vorbereitungstreffen. Als Studienleistung ist ein Protokoll zu verfassen. Das Modul wird im Sommer- und im Wintersemester angeboten.

### **Sprache, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Kommunikation**

Das Import-Wahlpflichtmodul Sprache, Interkulturalität und mediale Kommunikation besteht aus den drei Plenumsveranstaltungen a) „Einführung in die Linguistik“ (immer im Wintersemester), b) „Interkulturelle Kommunikation“ (immer im Sommersemester) und c) „Grundbegriffe der Mehrsprachigkeit“ (immer im Sommersemester), aus denen Sie zwei Veranstaltungen wählen. Das Modul wird mit einer benoteten Klausur abgeschlossen.

---

<sup>2</sup> Das Modul Sprache, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Kommunikation wird mit einer benoteten Klausur abgeschlossen.



- **Optionalbereich der Fakultät (1-2 Module sind zu wählen, insgesamt 12 LP, mit oder ohne Prüfung)<sup>3</sup>**

Darunter fallen u.a. das Angebot von Sprachkursen sowie weitere Angebote zum Wissenschaftlichen Arbeiten, zur Rhetorik und Präsentation oder zu Software-Anwendungen. Nähere Informationen zum jeweiligen Angebot, den Teilnahmevoraussetzungen und Prüfungsformen entnehmen Sie bitte frühzeitig der Onlineplattform Basis.



Wir empfehlen Ihnen die Belegung der Praxis- und Optionalmodule im 2. Studienjahr.

### III. Vertiefungsphase

**In der Vertiefungsphase werden 3 aus 6 Vertiefungsmodulen gewählt:**

- Internationale Beziehungen
- Regierungslehre
- Theorie und Ideengeschichte
- Deutsche und Europäische Politik
- Gesellschaft und Kommunikation
- Methoden

Die Vertiefungsmodule bauen inhaltlich auf den Basismodulen auf. Sie vertiefen die jeweiligen Teilbereiche durch den Besuch von je 2 Seminaren, in denen Studienleistungen zu erbringen sind. Abgeschlossen werden die Vertiefungsmodule mit je einer Hausarbeit im Umfang von 15-20 Seiten, die wahlweise in einem der besuchten Seminare geschrieben werden können. Es werden pro Vertiefungsmodul 12 LP vergeben. Die Vertiefungsmodule werden im Sommer- und im Wintersemester angeboten, wobei es ratsam ist, sich frühzeitig über das genaue Seminarangebot im gewünschten Modul und Semester zu informieren.



Wir empfehlen die Belegung der Vertiefungsmodule im 3. Studienjahr. Bitte beachten Sie außerdem, dass Sie sich erst zu einem Vertiefungsmodul anmelden können, wenn Sie das entsprechende Basismodul abgeschlossen haben.

---

<sup>3</sup> Es gelten die Vorgaben des anbietenden Faches. Eventuelle Prüfungsnoten werden nicht in die Abschlussnote eingerechnet.

#### IV. Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit bildet die abschließende Prüfungsleistung. Sie sollte entsprechend im Laufe des 3. Studienjahres geschrieben werden. Die BA-Arbeit kann angemeldet werden, wenn 108 Leistungspunkte erreicht sind. Mit dem Bestehen der Bachelorarbeit werden 12 Leistungspunkte erworben. Der Umfang der Arbeit beträgt 70.000-120.000 Zeichen (etwa 35-60 Seiten). Der Bearbeitungszeitraum für die Anfertigung beträgt höchstens fünf Monate; durch begründeten Antrag ist eine Verlängerung um maximal sechs Wochen möglich. Die Bachelorarbeit wird von zwei Prüfern bewertet, wobei im Normalfall der Erstprüfer die Betreuung bei der Erstellung der Arbeit übernimmt.

Die Vergabe eines Themas für die BA-Arbeit soll in der Regel in der Mitte oder am Ende des fünften Semesters erfolgen. Es empfiehlt sich dazu, frühzeitig einen möglichen Erstprüfer aufzusuchen und mit ihm ein Thema abzusprechen, damit die Vergabe des Themas im Dezember oder spätestens im Januar erfolgen kann und die Abgabe der Arbeit im Mai oder Juni des letzten Studienjahres möglich ist. Dies ist besonders dann wichtig, wenn die BA-Arbeit für eventuell geplante Masterbewerbungen schon vorliegen muss.

Grundsätzlich kommen alle Lehrenden am Institut als Prüfer in Frage. Beachten Sie jedoch, dass laut den Vorgaben des Prüfungsamtes der Philosophischen Fakultät die Prüfer mindestens den akademischen Grad „Master of Arts“ erworben haben müssen und einer der beiden Prüfer zu mindestens 50% hauptamtlich an der Universität Bonn beschäftigt sein muss.<sup>4</sup> Beim Prüfungsamt der Philosophischen Fakultät muss die offizielle Themenstellung und Zuteilung des Erst- und Zweitprüfers beantragt werden. Sie besprechen dazu Betreuung, Themenstellung und einen möglichen Zweitgutachter mit Ihrem gewünschten Erstgutachter und füllen das entsprechende Formular aus, das Sie auf den Seiten des Prüfungsamtes erhalten. Auch wenn in der Regel Ihrem Antrag gefolgt wird, ist festzuhalten, dass kein Rechtsanspruch auf ein bestimmtes Thema oder einen bestimmten Prüfer besteht. Die Abgabe der BA-Arbeit muss fristgemäß beim Prüfungsamt in dreifacher Ausfertigung erfolgen. Eine nicht fristgerecht abgegebene BA-Arbeit wird mit 5,0 bewertet.



Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der gültigen Prüfungsordnung und den Informationen zur Bachelorarbeit auf den Internetseiten des Prüfungsamtes.

<sup>4</sup> Siehe <http://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero/download/handreichung-zur-bachelorarbeit>

## V. Ansprechpartner für Rückfragen und weitere Informationen

Für **Schüler, Studieninteressierte und Studierende** bietet die **Mentorin** des Instituts, Lisa Kugele, Beratungen an: [mentorat.ipws@uni-bonn.de](mailto:mentorat.ipws@uni-bonn.de)

*Sprechstunde im Semester:* Dienstag, 15-17 Uhr, Büro in der Bibliothek des IPWS, Am Hofgarten 15 (1. Obergeschoss)

Eine **Beratung durch andere Studierende** bietet die **Fachschaft:**

[sprechstunde@fachschaft-politik-soziologie.com](mailto:sprechstunde@fachschaft-politik-soziologie.com)

*Sprechstunde im Semester:* Montag bis Donnerstag 12-13h, Büro Lennéstraße 27 (3. Obergeschoss)

Für eine **Härtefallberatung** steht Ihnen der **Studiengangsmanager** Dr. Lutz Haarmann zur Verfügung: <http://www.politik-soziologie.uni-bonn.de/kontakt/kontaktformular>

*Sprechstunden im Semester:* siehe Bekanntgabe auf der Website, Büro Lennéstr. 27 (Dozentenzimmer neben dem gr. ÜR, Zugang über das Tor)

Bezüglich der **Anerkennung von im Ausland oder an anderen deutschen Hochschulen erbrachten Leistungen** kontaktieren Sie bitte Prof. Dr. Doris Mathilde Lucke:

[lucke@uni-bonn.de](mailto:lucke@uni-bonn.de)

*Sprechstunde im Semester:* Dienstags ab 16.00 Uhr, Büro Lennéstr. 25 (3. Obergeschoss)

Für Fragen zu möglichen **EU-Auslandsaufenthalten** werden Sie sich bitte an das **Erasmus-Büro**, Frau Annika Ostendorf M.A.: [outgoings-ipws@uni-bonn.de](mailto:outgoings-ipws@uni-bonn.de)

*Sprechstunde:* Montags, 11:00-12:00 Uhr, Büro Lennéstraße 25 (3. Obergeschoss)

Zu Fragen der **Finanzierung und zu Auslandsaufenthalten außerhalb Europas** wenden Sie sich an: **Auslandsstudienberatung**, Ute Harres/Christine Rettig:

[auslandsstudium@uni-bonn.de](mailto:auslandsstudium@uni-bonn.de)

*Sprechstunden:* Dienstag und Donnerstag 10:30-13:00, Mittwoch 14:30-16:30 Uhr, Büro Poppelsdorfer Allee 53 (Erdgeschoss)

*Infos unter:* [www.auslandsstudium.uni-bonn.de](http://www.auslandsstudium.uni-bonn.de)

Fragen zur **Anerkennung von Praktika** richten Sie bitte an die **Praktikumsbeauftragte des Instituts** Irene Horn M.A.:

[i.horn@uni-bonn.de](mailto:i.horn@uni-bonn.de)

*Sprechstunde:* n.V., Büro Lennéstr. 25 (Erdgeschoss)

Nähere Informationen zum Thema Praktika erhalten Sie hier:

<http://www.politik-soziologie.uni-bonn.de/studium/praktikumsbuero>

Die **Prüfungsordnung** können Sie herunterladen unter:

<http://www.philfak.uni-bonn.de/studium/pruefungsbuero/download>

**Bei technischen Problemen mit der Anmeldung zu Lehrveranstaltungen** über Basis nutzen Sie bitte das Support-Angebot:

<https://www3.uni-bonn.de/BasisSupport/basis-support>

Zu vielen **sozialen, rechtlichen und finanziellen Fragen**, die im Studium auftreten können, bietet der **AStA** kostenlose Beratung für Bonner Studierende an. Details und Zeiten unter: <http://www.asta-bonn.de>

Wenn Sie **grundlegende Probleme im Studium** haben und/oder über einen **Fachwechsel** nachdenken, hilft Ihnen die **Zentrale Studienberatung** weiter: [zsb@uni-bonn.de](mailto:zsb@uni-bonn.de)  
Sprechstunden: Mo – Do 9.30 – 12.00 Uhr, Mo und Di 13.30 – 15.00 Uhr, Do 13.30 – 17.00 Uhr, Büro Poppelsdorfer Allee 49



In der vorlesungsfreien Zeit sollten Sie die Sprechzeiten der Ansprechpartner am Institut der Homepage unter <http://www.politik-soziologie.uni-bonn.de/> entnehmen.

*Herausgegeben vom Institut für  
Politische Wissenschaft und Soziologie  
der Universität Bonn*

*Stand: Oktober 2016  
Redaktion: Dr. Lutz Haarmann*